

Themenauswahl und Themenvergabe	GFS-Betreuung	Produkt einer GFS	Bewertung
<p>Die SuS wählen eigenständig ein sie interessierendes Thema, welches im Zusammenhang mit dem Bildungsplan der beider JS steht. Der Fachlehrer ist bei der Themenstellung behilflich, indem er den SuS auch Themenvorschläge macht. Die SuS füllen eine schulinterne Liste aus, in der sie ihre GFS-Wahl mit ihrer Unterschrift verbindlich dokumentieren. In der Absprache mit dem Fachlehrer wird dann der vereinbarte Termin der GFS festgelegt.</p>	<p>Die SuS suchen in der Zeit der Vorbereitung ihrer GFS den Kontakt mit dem betreuenden Fachlehrer, der sie in allen Fragen ihrer Arbeit berät. (z.B. Eingrenzung bzw. Ausweitung des Themas, die Entwicklung der Problemfrage, die Logik der Gliederung, ...)</p>	<p>Die zeitliche Dauer der GFS bewegt sich im Rahmen von 20-30 Minuten, wobei diese Zeiten als Richtwerte zu verstehen sind. Die Form der GFS ist in der Regel eine mündlich zu haltende, mediengestützte Präsentation. Zuvor sind dem Fachlehrer die folgenden Materialien vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Gliederung des Vortrags mit Selbstständigkeitserklärung • eine inhaltliche Zusammenfassung für die Mitschüler (Handreichung) • eine Zusammenstellung der benutzten Quellen 	<p>Grundlage der Notengebung ist ein differenziert ausgearbeiteter Bewertungsbogen, der die folgenden Kriterien vorsieht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • inhaltliches Niveau und sprachliche Richtigkeit (60%) • fachliche Kompetenz bei Rückfragen (20%) • Anschaulichkeit und Medieneinsatz (10%) • Vortragsweise und Auftreten vor dem Plenum (10%)